Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 18 (1932)
Heft: 29

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schlammpackungen etc. verwendet und zeigt seine guten Wirkungen besonders bei rheumatischen Affektionen, bei Gicht, Ischias, Katarrhen und Anaemie. Das Dorf liegt in sehr waldreicher Umgebung; die erfrischenden Tannenwälder reichen bis zur Talsohle. Die Höhe von 1000 m sichert ein alpines Klima, bei einer mittleren Sommertemperatur von 13,5 Grad Celsius. Ausgezeichnete Gelegenheit zu genussreichen und bequemen Spaziergängen: Zillis, ein altes Dorf mit einer Kirche, die noch von Karl dem Grossen gegründet worden ist, mit altromanischen Deckengemälden; Viamala, eine grandiose Schlucht; Aufstieg zu den Bergdörfchen am Schamserberg: Clugin, Donath, Fardün, Maton, Casti, Lohn; die Rofnaschlucht, eine wilde, malerische Partie, in Granitporphyr eingeschnitten, die Kehren des Surettatales, das Felsentor „Römerloch", 1361 m hoch, nach Sufers und Splügen. Lohnende Fahrten nach dem Splügen- und Berhardinpass und nach Cresta im Aversertal. Das sehr gut geführte Bad- und Ferienhotel Fravi ist behaglich eingerichtet, von Garten und Waldpark umfriedet und eignet sich für Kurbedürftige, Ausruhende und Ferienleute in bester Weise. Es steht auch ein kleines Strandbad zur Verfügung.

Jos. Bächtiger, Erziehungsrat, St. Gallen.

Kurse

Lehrerinnenabteilung des K. L. T. V. Anlässlich des Turnkurses in Baldegg vom 25. bis 28. Juli wird der vierte Kurstag, ein Donnerstag, als freiwilliger Turntag für alle, auch für jene, die den Kurs nicht mitmachen, bestimmt. Das Tagesprogramm enthält Uebungen für alle drei Turnstufen. Die werten Kolleginnen werden zu diesen Uebungen freundlichst eingeladen. Bezeugen wir auch dem lb. Institute unsere Sympathie durch zahlreiche Beteiligung.

Programm des allgemeinen Turntages, Donnerstag, den 28 Juli.

10—11 Uhr: Lektion I. Stufe,
11—11½ Uhr: Freiübungen II. Stufe mit Schreiten,
11½—12 Uhr: Singspiele,
14—15 Uhr: Lektion II./III. Stufe mit Körperschule und Bewegungschor,
15—16 Uhr: Volkstanz,
16—17 Uhr: Spiele.

Jeder andere Stand kann sich auf bloss wirtschaftlicher Grundlage organisieren, der Lehrerstand nicht! Er ist ein idealer Beruf und braucht darum auch ein ideales Band, das ihn zusammenhält. Der wahre Lehrer ist mit seiner ganzen Persönlichkeit zu sehr mit seinem Berufe verwoben, als dass er sich in einem Vereine wohl fühlen könnte, in dem nur materielle Fragen erörtert werden. Man kann sich in einem Lehrervereine zwar ganz gut um die Dauer der Schulpflicht, man kann sich um Methoden, um die Höchstzahl der Schüler streiten und ähnliches, nie aber um das gemeinsame Erziehungs- und Bildungsziel.

Bernhard Merth.

Redaktionsschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telephon 56.89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Einzigartige Gelegenheit für Bücherliebhaber!

Calderons

Geheimnisse der heiligen Messe

Wunderbare Ausstattung mit farbigen Tiefdruck-Bildern und Notensätzen

Preis Fr. 20.— Bestellen Sie beim

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Du hast mit dieser Frage recht den Kern
Von aller Weisheit dieser Welt getroffen.
Gelingt es mir, der Weisheit — und warum
Soll es mir nicht gelingen! — dir das Wesen
Der Messe recht zu deuten, wird dir auch
Das Wesen, das Geheimnis dieser Welt
Erst offenbar, verständlich, klar und deutlich.
Denn wisse, dieses große, göttliche
Dies unermeßlich wunderbare Werk,
Das wir stets in der heiligen Messe feiern,
Es ist nichts anderes als das Spiegelbild
Der ganzen Allmachtsfülle Gottes, ist
Der Inbegriff der Liebe zu den Menschen;
Es schließt die Hoheit seiner Größe ein;
Es ist der Auszug aller Weltgeschichte
Vom Tag der Schöpfung bis zum Weltgericht,
Die Lösung aller Rätsel der Natur,
Der Gipfel aller Handlungen und Taten.
Sie ist des Heiligen Geistes reinstes Kunstwerk,
Das alle Schönheit, alle Harmonie
Der Himmel und der Erden in sich faßt.
Sie ist das Land der Liebe, das die Menschen
Zum Liebesmal vereinigt, sie zum Tisch
Der Engel mit der Gottheit selber ladet.